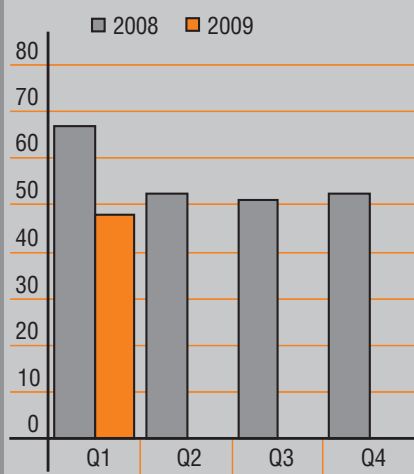


Das 1. Quartal 2009 im Überblick

- Umsatzminus, aber schwarze Zahlen
 - Eigene Software fast auf Vorjahresniveau
 - Systemhaus-Segment mit starkem Start
 - Rohertragsmarge deutlich gestiegen
- Umsatz: EUR 47,96 Mio (Vj 66,99)
- EBIT: EUR 1,44 Mio (Vj 3,88)
- Netto: EUR 0,77 Mio (Vj 2,68)
- Marktoffensive: Umstellungsphase beendet

Umsatz / Revenue (in MEUR)



Konzern-Zwischenlagebericht

Umsatzminus, aber schwarze Zahlen

Die Mensch und Maschine Software SE (MuM) hat im Q1/2009 einen Umsatz in Höhe von EUR 47,96 Mio, ein Betriebsergebnis EBIT in Höhe von EUR 1,44 Mio sowie einen Nettogewinn nach Anteilen Dritter in Höhe von EUR 0,77 Mio bzw. 6 Cent pro Aktie erwirtschaftet.

Damit war das Quartal erwartungsgemäß deutlich schwächer als im Vorjahr, als mit einem Umsatz in Höhe von EUR 66,99 Mio, einem Betriebsergebnis EBIT in Höhe von EUR 3,88 Mio und einen Nettogewinn in Höhe von EUR 2,68 Mio bzw. 20 Cent pro Aktie noch ein Rekordquartal eingefahren wurde. Im Umsatzrückgang von 28,4% ist ein Währungseffekt in Höhe von fast EUR 2,5 Mio enthalten, in lokalen Währungen gerechnet beträgt das Minus etwa 25 Prozent.

Eigene Software fast auf Vorjahresniveau

Die einzelnen Segmente entwickelten sich sehr unterschiedlich: Die Erlöse mit eigener Software lagen mit EUR 6,07 Mio nur knapp 5% unter dem Vorjahresniveau von EUR 6,38 Mio. Das Geschäft mit Wartungsverträgen verzeichnete sogar Zuwächse, so dass die Umsatzabgrenzungen auf EUR 3,42 Mio (31.3.2008: 3,26 / 31.12.2008: 0,67) anstiegen.

Systemhaus-Segment mit starkem Start

Das neue Systemhaus-Segment wurde absolut planmäßig hochgefahren und trug bereits EUR 7,93 Mio (Vj 0,28) zum Konzernumsatz bei. Das größte Umsatzminus auf EUR 33,96 Mio (Vj 60,32) verzeichnete erwartungsgemäß das Distributions-Segment. Dies entspricht nominal -43,7% bzw. währungsbereinigt etwa -41 Prozent.

Allerdings ist hier zu berücksichtigen, dass die Umstellung auf Systemhausgeschäft im deutschsprachigen Raum zu Lasten der Distributionsumsätze geht. Betrachtet man nur die hiervon nicht betroffenen Niederlassungen im übrigen Europa, dann beträgt der Rückgang in Euro 31,8% bzw. in lokalen Währungen etwa 27 Prozent.

Rohertragsmarge deutlich gestiegen

Die positive Entwicklung der margenstarken Segmente MuM-Software und Systemhaus zu Lasten der deutlich margenschwächeren Distribution führte zu einem Anstieg der Rohertrags-Marge auf 28,9% (Vj 23,0%), so dass die Wertschöpfungs-Kennzahl Rohertrag mit EUR 13,86 Mio nur um 9,9% unter dem Vorjahreswert von EUR 15,38 Mio hereinkam. Hierzu trug die eigene Software 39,9% (Vj 38,0%) und das Systemhausgeschäft 19,1% (Vj 1,2%) bei, während der Anteil des Distributions-Segments auf 41,0% (Vj 60,8%) zurückging.

Management report Q1/2009

Sales drop, but earnings stay in the black

Mensch und Maschine Software SE (M+M) in Q1/2009 achieved sales amounting to EUR 48.96 mln, operating earnings EBIT amounting to EUR 1.44 mln and a net profit amounting to EUR 0.77 mln, after minority shares, or 6 Cents per share.

As expected, the quarter was significantly slower than in the previous year, when sales amounting to EUR 66.99 mln, operating earnings EBIT amounting to EUR 3.88 mln and net profit amounting to EUR 2.68 mln or 20 Cents per share had marked a record quarter. The 28.4% sales reduction includes currency effects amounting to nearly EUR 2.5 mln, in local currencies the decrease was approx. 25 percent.

M+M Software nearly on Q1/2008 level

The development of individual segments varied significantly. M+M Software sales amounting to EUR 6.07 mln were just 5% below previous year's EUR 6.38 mln. The maintenance contract business even grew slightly, resulting in an increase of deferred revenues to EUR 3.42 mln (Mar 31, 2008: 3.26 / Dec 31, 2008: 0.67).

VAR Business segment starting strongly

The new VAR Business segment ramped up absolutely as planned, already contributing EUR 7.93 mln (PY: 0.28) to group sales. The steepest decrease to EUR 33.96 mln (PY: 60.32) was recorded in Distribution segment sales, as expected. This nominal 43.7% decrease adjusts to approx. -41% in local currencies.

It should be taken into account, however, that the transition to VAR business in the German speaking countries accordingly reduced sales in Distribution. Viewing only the subsidiaries in the rest of Europe, which are not affected by this transition, the reduction is 31.8% in Euro and approx. 27% in local currencies.

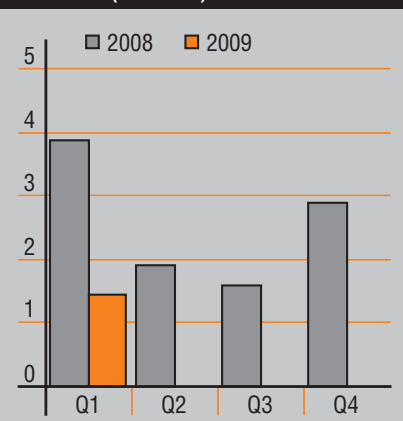
Gross yield significantly higher

The positive development of the high margin segments M+M Software and VAR Business, cannibalizing the lower margin Distribution led to an increase of gross yield to 28.9% (PY: 23.0%). Consequently, gross margin came in at EUR 13.86 mln, just 9.9% under the previous year's amount of EUR 15.38 mln, with contributions of 39.9% (PY: 38.0%) from M+M Software and 19.1% (PY: 1.2%) from VAR Business, while the Distribution segment's share was diluted to 41.1% (PY: 60.8%).

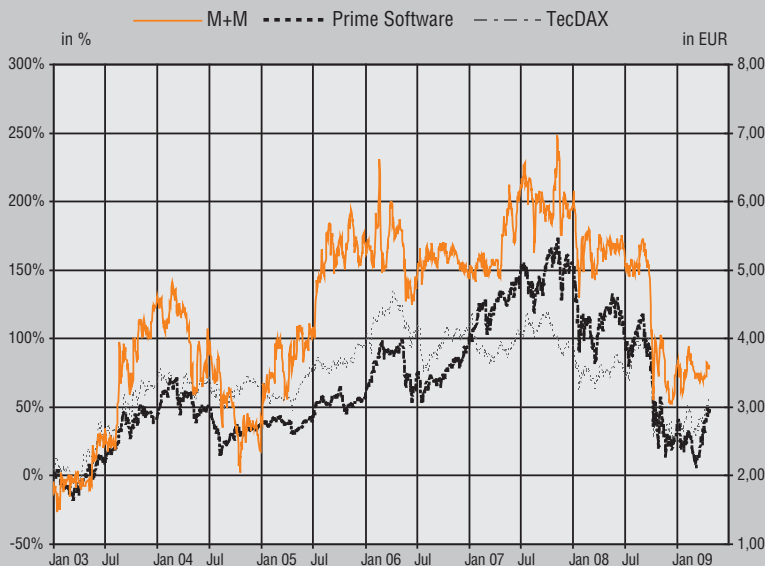
The first quarter 2009 at a glance

- Sales drop, but earnings stay in the black
 - M+M Software nearly on Q1/2008 level
 - VAR Business segment starting strongly
 - Gross yield significantly higher
- Sales: EUR 47.96 mln (PY: 66.99)
- EBIT: EUR 1.44 mln (PY: 3.88)
- Net: EUR 0.77 mln (PY: 2.68)
- Market Offensive: Transition completed

EBIT (in MEUR)



❖ Entwicklung der MuM Aktie / Development of the M+M share



Marktoffensive: Umstellungsphase beendet

Aufgrund der zügigen Entwicklung des neuen Systemhaus-Segments stellt MuM vorzeitig auch den Bereich Architektur-Software auf Endkundengeschäft um und übergibt die an sich bis 31.1.2010 laufende Distribution für den deutschsprachigen Raum zum 30.4.2009 an einen anderen Distributor. Damit ist die Umstellungsphase nach nur einem Quartal abgeschlossen.

Bilanzentwicklung

Die Bilanzsumme hat sich primär durch die Erstkonsolidierung im Rahmen der Markt-offensive auf EUR 94,37 Mio (31.12.2008: 84,99 / +11%) erhöht. Da die Übernahmen meist über Aktientausch erfolgen, die hierfür erforderlichen Sachkapitalerhöhungen aber aus technischen Gründen erst im Q2 erfolgen können, ist der Eigenkapitalausweis per 31.3.2009 mit EUR 27,26 Mio (31.12.2008: 26,40) um ca. EUR 3,5 Mio zu niedrig. Nach Umbuchung dieses Betrages aus den kurzfristigen Schulden ins Eigenkapital steigt die EK-Quote von den nominal ausgewiesenen 28,9% auf ca. 32,6% (31.12.2008: 31,1%).

Risiken

Seit dem 31.12.2008 haben sich keine wesentlichen Änderungen bei den Risiken ergeben, die im Geschäftsbericht 2008 auf Seite 15 aufgeführte Risikoaufstellung ist also nach wie vor aktuell.

Chancen / Ausblick

Während wir aufgrund der noch laufenden Umstellung auf das Systemhausgeschäft ein eher schwächeres Q2 erwarten, können wir uns für die zweite Jahreshälfte 2009 wieder ein Umsatz- und Gewinnwachstum vorstellen, weil bis dahin unser Systemhausgeschäft läuft und die Konjunkturprogramme ihre volle Wirkung entfalten dürften.

Damit könnte 2009 im allerbesten Fall eine zu 2008 gespiegelte Quartalsverteilung mit einem starken Q4 aufweisen und damit per Saldo auf Vorjahresniveau hereinkommen. Aber auch ein Umsatzrückgang bis zu 20% gegenüber 2008 ist im schlechtesten Fall einer tiefen und langen Rezession möglich.

Insgesamt ist also für 2009 ein Umsatz zwischen EUR 180 und 220 Mio denkbar. Beim Betriebsergebnis EBIT glauben wir aufgrund der Q1-Zahlen, dass wir irgendwo in der Mitte zwischen einer schwarzen Null und dem Vorjahreswert von EUR 10 Mio landen werden.

Alle Zielsetzungen stehen unter Vorbehalt

Alle hier genannten Ziele stehen unter dem Vorbehalt, dass die Marktbedingungen in etwa so eintreten, wie sie in den Planungsmodellen angenommen hat. Es kann daher keine Garantie für das Eintreten der Ziele übernommen werden.

Wessling, 27. April 2009

Das geschäftsführende Direktorium

Market Offensive: Transition completed

Due to the rapid development of the new VAR Business segment, M+M is shifting the architectural software area to direct sales earlier than estimated, handing over the Distribution for German speaking markets, which was scheduled for Jan 31, 2010, to another Distributor effective April 30, 2009. Thus the transition phase is completed after only one quarter.

Balance sheet development

Total assets increased to EUR 94.37 mln (Dec 31, 2008: 84.99 / +11%) primarily due to first time consolidations in the course of the Market Offensive. As most of the acquisitions are done via share swaps, and the contribution in kind capital increases to create the shares have to be executed in Q2 due to technical reasons, the shareholders' equity amount of EUR 27.26 mln (Dec 31, 2008: 26.40) is approx. EUR 3.5 mln too low. After transferring this amount from current liabilities to shareholders' equity, the capital ratio will rise from the nominal 28.9% which are actually shown, to 32.6% (Dec 31, 2008: 31.1%).

Risks

Since December 31, 2008, no significant changes to risks occurred, so the list of existing risks printed in the annual report 2008 on page 15 is still valid.

Chances / Outlook

While we anticipate a slower Q2 due to the in-process transition to the VAR business, we can imagine sales and earnings increases to pick up during the second half of 2009, because by then our VAR business will be running, and impact from the public economic programs should fully unfold.

So in the very best case, 2009 could see a quarterly seasonality mirrored to 2008 with a strong Q4 and to come in on previous year's sales level. In the worst case of a deep and long recession, up to 20% sales decrease compared to 2008 is also conceivable.

All in all, 2009 sales could range between EUR 180 and 220 million. For operating earnings EBIT, the Q1 figures actually make us believe that we will land in somewhere in the middle between a black zero and previous year's EUR 10 million.

All estimates subject to error

All forward looking statements made herein are subject to market conditions occurring in line with estimations in the planning models set up by the management. Therefore no guarantee can be undertaken for meeting the estimates.

Wessling, April 27, 2009

The Managing Directors

Gewinn- und Verlustrechnung (ungeprüft) / Statement of income (unaudited)

Beträge in TEUR	Amounts in KEUR	Q1/2009		Δ%	Q1/2008	
Umsatzerlöse	Revenues	47.961	100%	-28%	66.987	100%
Materialaufwand	Cost of materials	-34.104	-71,1%	-34%	-51.603	-77,0%
Rohertrag	Gross margin	13.857	28,9%	-9,9%	15.384	23,0%
Personalaufwand	Personnel expenses	-7.557	-15,8%	+16%	-6.506	-9,7%
Sonstiger betrieblicher Aufwand	Other operating expenses	-4.698	-9,8%	-8,7%	-5.147	-7,7%
Abschreibungen	Depreciation	-527	-1,1%	+70%	-310	-0,5%
Sonstige betriebliche Erträge	Other operating income	362	0,8%	-21%	458	0,7%
Betriebsergebnis EBIT	Operating result EBIT	1.437	3,0%	-63%	3.879	5,8%
Finanzergebnis	Financial result	-300	-0,6%	-24%	-394	-0,6%
Ergebnis vor Steuern	Result before taxes	1.137	2,4%	-67%	3.485	5,2%
Ertragsteuern	Taxes on income	-308	-0,6%	-65%	-871	-1,3%
Ergebnis nach Steuern	Net result after taxes	829	1,7%	-68%	2.614	3,9%
davon den Aktionären der MuM SE zuzurechnen	thereof attributable to M+M SE shareholders	769	1,6%	-71%	2.679	4,0%
davon den Minderheitenanteilen zuzurechnen	thereof attributable to minority shareholders	60	0,1%		-65	-0,1%
Ergebnis je Aktie / unverwässert	Net income per share (basic)	0,0573		-71%	0,1973	
Ergebnis je Aktie / verwässert	Net Income per share (diluted)	0,0584		-70%	0,1916	
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Mio Stück / unverwässert	Weighted average shares outstanding in million (basic)	13,423		-1,1%	13,576	
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien in Mio Stück / verwässert	Weighted average shares outstanding in million (diluted)	13,691		-2,8%	14,088	

Bilanz (ungeprüft) / Balance sheet (unaudited)				
Beträge in TEUR	Amounts in KEUR	31.03.2009	Δ%	31.12.2008
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	Cash and cash equivalents	3.937	-2%	4.025
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Trade accounts receivable	33.601	+0%	33.435
Vorräte	Inventories	6.469	-34%	9.864
Sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände	Prepaid expenses and other current assets	4.195	-2%	4.291
Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt	Total current assets	48.202 51,1%	-7%	51.615 60,7%
Sachanlagevermögen	Property, plant and equipment	3.041	+19%	2.549
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	Investment properties	1.531	-1%	1.543
Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände	Intangible assets	8.490	+193%	2.897
Geschäfts- und Firmenwert	Goodwill	26.936	+33%	20.210
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	Other Investments	1.871	0%	1.871
Latente Steueransprüche	Deferred taxes	4.301	0%	4.301
Langfristige Vermögenswerte, gesamt	Total non current assets	46.170 48,9%	+38%	33.371 39,3%
Vermögenswerte (Aktiva), gesamt	Total assets	94.372 100%	+11%	84.986 100%
Kurzfristige Bankdarlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Bankdarlehen	Short term debt and current portion of long term debt	13.829	+3%	13.428
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	Trade accounts payable	25.900	-14%	30.125
Kurzfristige Rückstellungen	Accrued expenses	4.877	+18%	4.134
Umsatzabgrenzungsposten	Deferred revenues	3.419	+409%	672
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	Income tax payable	707	-34%	1.067
Sonstige kurzfristige Schulden	Other current liabilities	9.867	+66%	5.958
Kurzfristige Schulden, gesamt	Total current liabilities	58.599 62,1%	+6%	55.384 65,2%
Langfristiges Fremdkapital	Long term debt, less current portion	1.734	-1%	1.752
Latente Steuerschulden	Deferred taxes	2.097	+322%	497
Pensionsrückstellungen	Pension accruals	117	+21%	97
Sonstige Rückstellungen	Other accruals	615	+229%	187
Sonstige langfristige Schulden	Other non current liabilities	3.952	+493%	667
Langfristige Schulden, gesamt	Total non current liabilities	8.515 9,0%	+166%	3.200 3,8%
Gezeichnetes Kapital	Share capital	13.589	0%	13.589
Kapitalrücklage	Capital reserve	9.898	+1%	9.838
Andere Rücklagen	Other reserves	221	0%	221
Eigene Anteile	Treasury stock	-527	+2%	-517
Bilanzgewinn / -verlust	Retained earnings / Accumulated deficit	3.470	+28%	2.701
Minderheitenanteile	Minority interest	1.177	+6%	1.115
Wechselkursdifferenzen	Currency exchange gains/losses	-570	+5%	-545
Eigenkapital, gesamt	Total shareholders' equity	27.258 28,9%	+3%	26.402 31,1%
Eigenkapital und Schulden (Passiva), gesamt	Total liabilities and shareholders' equity	94.372 100%	+11%	84.986 100%

☒ Kapitalflussrechnung (ungeprüft) / Statement of cash flows (unaudited)			
Beträge in TEUR	Amounts in KEUR	Q1/2009	Q1/2008
Ergebnis nach Steuern	Net result after tax	769	2.614
Wertminderung / Abschreibungen	Depreciation and amortization	527	310
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge / Aufwendungen	Other non cash income / expenses	-4.347	2.822
Zu-/Abnahme der Rückstellungen und Wertberichtigungen	Increase/decrease in provisions and accruals	1.191	-1.080
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	Losses/gains on the disposal of fixed assets	0	0
Veränderungen des Nettoumlaufvermögens	Change in net working capital	3.495	-2.557
Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete (eingesetzte) Zahlungsmittel	Net cash provided by (used in) operating activities	1.635	2.109
Verkauf von Tochterunternehmen	Sale of subsidiaries	0	0
Erwerb von Tochterunternehmen, abzüglich erworbener Zahlungsmittel	Purchase of subsidiaries, net of cash	-1.952	-3.129
Erwerb von sonstigem Anlagevermögen	Purchase of other fixed assets	-99	-400
Verkauf von sonstigem Anlagevermögen	Sale of other fixed assets	7	0
Aus der Investitionstätigkeit erwirtschaftete (eingesetzte) Zahlungsmittel	Net cash provided by (used in) investing activities	-2.044	-3.529
Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	Proceeds from issuance of share capital	0	0
Auszahlungen zum Kauf eigener Anteile	Purchase of own shares	-10	0
Dividendenauszahlung	Dividend payment	0	0
Ein-/Auszahlungen aus der Aufnahme/Rückführung von kurz- und langfristigen Darlehen	Proceeds from short or long term borrowings	383	3.630
Aus der Finanzierungstätigkeit erzielte (eingesetzte) Zahlungsmittel	Net cash provided by (used in) financing activities	373	3.630
Wechselkursbedingte Veränderungen der liquiden Mittel	Net effect of currency translation in cash and cash equivalents	-52	34
Erhöhung/Verminderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	Net increase/decrease in cash and cash equivalents	-88	2.244
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn der Periode	Cash and cash equivalents at beginning of period	4.025	1.702
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	Cash and cash equivalents at end of period	3.937	3.946

Segmentierung / Segmentation

Beträge in TEUR / Amounts in KEUR	Q1/2009						Q1/2008					
	Distribution		Systemhaus VAR Business		M+M Software		Distribution		Systemhaus VAR Business		M+M Software	
Umsatz gesamt / Total revenue	34.804		10.090		6.071		60.992		285		6.608	
Umsatz intern / Internal revenue	-845		-2.159				-676				-222	
Umsatz extern / External revenue	33.959	100%	7.931	100%	6.071	100%	60.316	100%	285	100%	6.386	100%
Anteil in Prozent / share in percent	70,8%		16,5%		12,7%		90,1%		0,4%		9,5%	
Materialaufwand / Cost of materials	-28.282	-83,3%	-5.281	-66,6%	-541	-8,9%	-50.963	-84,5%	-96	-33,7%	-544	-8,5%
Rohertrag / Gross margin	5.677	16,7%	2.650	33,4%	5.530	91,1%	9.353	15,5%	189	66,3%	5.842	91,5%
Anteil in Prozent / share in percent	41,0%		19,1%		39,9%		60,8%		1,2%		38,0%	
Personalaufwand / Personnel expenses	-2.627	-7,7%	-1.739	-21,9%	-3.191	-52,6%	-3.077	-5,1%	-114	-40,0%	-3.315	-51,9%
Sonstiger betrieblicher Aufwand / Other operating expenses	-2.341	-6,9%	-788	-9,9%	-1.569	-25,8%	-3.405	-5,6%	-147	-51,6%	-1.595	-25,0%
Abschreibungen / Depreciation	-198	-0,6%	-245	-3,1%	-84	-1,4%	-205	-0,3%	0	0,0%	-105	-1,6%
Sonstige betriebliche Erträge / Other operating income	52	0,2%	154	1,9%	156	2,6%	187	0,3%	93	32,6%	178	2,8%
Betriebsergebnis EBIT / Operating result EBIT	563	1,7%	32	0,4%	842	13,9%	2.853	4,7%	21	7,4%	1.005	15,7%
Anteil in Prozent / share in percent	39,2%		2,2%		58,6%		73,5%		0,5%		25,9%	
Finanzergebnis / Financial result	-297	-0,9%	6	0,1%	-9	-0,1%	-304	-0,5%	-12	-4,2%	-78	-1,2%
Ergebnis vor Steuern / Result before taxes	266	0,8%	38	0,5%	833	13,7%	2.549	4,2%	9	3,2%	927	14,5%
Anteil in Prozent / share in percent	23,4%		3,3%		73,3%		73,1%		0,3%		26,6%	
Segmentvermögen / Segment assets	50.428		12.607		27.036		62.014		277		23.947	
Gebundenes Anlagevermögen / Fixed assets	14.809		7.678		19.382		14.993		5		15.473	
Bar-Investitionen / Investments	50		1.964		37		3.309		0		220	
Verbindlichkeiten / Liabilities	46.055		8.321		12.738		46.614		1.070		18.140	

Geografische Segmentierung / Geographical segmentation

Beträge in TEUR / Amounts in KEUR	Q1/2009		Q1/2008	
	Deutschland Germany	Ausland International	Deutschland Germany	Ausland International
Umsatz gesamt / Total revenue	15.900	35.065	18.230	49.855
Umsatz intern / Internal revenue	-824	-2.180	-1.098	
Umsatz extern / External revenue	15.076	32.885	17.132	49.855
Anteil in Prozent / share in percent	31,4%	68,6%	25,6%	74,4%
Gebundenes Anlagevermögen / Fixed assets	22.036	19.833	16.752	13.719
Bar-Investitionen / Investments	960	1.091	203	3.326

Termine

28. Mai 2009	Hauptversammlung
27. Juli 2009	Halbjahresbericht 2009
26. Oktober 2009	Quartalsbericht Q3/2009
15. März 2010	Geschäftsbericht 2009
15. März 2010	Analystenkonferenz
26. April 2010	Quartalsbericht Q1/2010

Events

May 28, 2009	Annual shareholders' meeting
July 27, 2009	Half year report 2009
October 26, 2009	Quarterly report Q3/2009
March 15, 2010	Annual report 2009
March 15, 2010	Analysts' conference
April 26, 2010	Quarterly report Q1/2010

Anhang

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Es werden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt wie im letzten Jahresabschluss zum 31.12.2008. Für die Berechnung der Ertragssteuern ist eine geschätzte Steuerquote von 30% (Vj 25%) für das Gesamtjahr unterstellt.

Segmentberichterstattung (Seite 9)

Das MuM-Geschäftsmodell ist unterteilt in die drei Segmente Distribution, Systemhaus und MuM-Software. Im Distributions-Segment ist der Großhandel mit CAD-Software erfasst, der europaweit betrieben wird. Das Systemhaus-Segment umfasst den Einzelhandel mit CAD-Software sowie die zugehörige Dienstleistung im deutschsprachigen Raum. Im Software-Segment ist vom MuM-Konzern selbstentwickelte CAD/CAM-Software erfasst.

Nach den Vorschriften von IFRS 8 wird zudem die Aufteilung der Gesamt- und Außenumsätze auf Deutschland als dem Sitzland der Mensch und Maschine Software SE und auf das Ausland unterschieden.

Mitarbeiter

Zum 31.3.2009 waren 458 Mitarbeiter/innen (31.3.2008: 383) im Konzern beschäftigt.

Forschung & Entwicklung

Die Aufwendungen für Software-Entwicklung betrugen EUR 2,07 Mio (Vj 2,15).

Notes

Accounting and valuation methods

The same accounting and valuation methods are applied as in the last annual report of Dec 31, 2008. Tax calculation is based on an estimated 30% (PY: 25%) tax quote for the full fiscal year.

Segment reporting (page 9)

The M+M business model is based on the three segments Distribution, VAR Business and M+M Software.

The Distribution segment is focused on Value-Added Distribution of CAD Software, which is operated Europe-wide.

The VAR Business covers the retail trade with CAD software as well as the associated service in the German-speaking area.

The M+M Software segment contains the developments of own CAD/CAM software.

According to the regulations of IFRS 8 the revenues are also differentiated on Germany, the domicile of Mensch und Maschine Software SE, and business in foreign countries.

Employees

At March 31, 2009, the group employed 458 people (March 31, 2008: 383).

Research & Development

Expenses for development of software amounted to EUR 2.07 mln (PY: 2.15).

Investitionen

Seit dem 1.1.2009 wurde insgesamt in Höhe von EUR 2,04 Mio (Vj 3,53) investiert, davon EUR 1,95 Mio (Vj 3,13) in neue Tochtergesellschaften und den Rest in die Erneuerung des Anlagevermögens.

Aktienbesitz von Direktoren/Verwaltungsrat

Der Bestand der von Geschäftsführenden Direktoren und Verwaltungsräten gehaltenen Aktien sowie Optionsrechten auf Aktien der Mensch und Maschine Software SE per 31.3.2009 geht aus der Tabelle in der rechten Spalte hervor.

Capital expenditure

Since Jan 1, 2009, capital expenditure totalled EUR 2.04 mln (PY: 3.53). EUR 1.95 mln (PY: 3.13) thereof were invested in new subsidiaries, the remainder was spent on the renovation of fixed assets.

Shares owned by directors/board members

The table on the right side shows the number of shares and options on shares in Mensch und Maschine Software SE held by Managing Directors and Administrative Board members at March 31, 2009.

Directors' Holdings		
Direktoren / Directors	Aktien Shares	Options
Adi Drotleff	6.003.212	10.200
Michael Endres	24.000	36.000
Jens Jansen	24.657	36.000
Peter Schützenberger	33.600	36.000
Werner Schwenkert	836.800	27.600
Verwaltungsrat / Administrative Board		
Norbert Kopp	5.000	0
Thomas Becker	0	0

Entwicklung Konzern-Eigenkapital (ungeprüft) / Development of shareholders' equity (unaudited)									
Beträge in TEUR		Gezeichnetes Kapital	Kapital-Rücklage	Andere Rücklagen	Bilanz-gewinn/-verlust	Minder-heiten-anteile	Eigene Anteile	Wechsel-kurs-differenzen	Eigen-kapital
Amounts in KEUR		Subscribed capital	Capital reserve	Other reserves	Profit/loss	Minority interest	Own shares	Currency exchange	Total equity
Stand 1.1.2008	As of Jan 01, 2008	13.576	9.588	221	-344	1.482	0	-152	24.371
Aktienbasierte Vergütung	Share based payments		209						209
Kapitalerhöhung	Capital increase	13	41						54
Kauf eigener Anteile	Purchase of own shares						-517		-517
Dividende	Dividend				-2.715				-2.715
Nettoergebnis	Net result				5.760				5.760
Veränderung Mind.-Anteile	Minority interest change					-367			-367
Wechselkursdifferenzen	Currency conversion							-393	-393
Stand 1.1.2009	As of Jan 01, 2009	13.589	9.838	221	2.701	1.115	-517	-545	26.402
Aktienbasierte Vergütung	Share based payments		60						60
Kauf eigener Anteile	Purchase of own shares						-10		-10
Nettoergebnis	Net result				769				769
Veränderung Mind.-Anteile	Minority interest change					62			62
Wechselkursdifferenzen	Currency conversion							-25	-25
Stand 31.3.2009	As of March 31, 2009	13.589	9.898	221	3.470	1.177	-527	-570	27.258

CAD in der Praxis: Füll-Verschließmaschinen für die Lebensmittel- und Kosmetikindustrie

Projekt: Stückgutfüller AWF für „stückige Güter“
- von Kartoffelscheiben bis Kaffeebohnen

Kunde: Robot Food Technologies Germany GmbH, Wietze

Die ROBOT FOOD TECH in Wietze bei Celle beliefert die Lebensmittel- und Kosmetikindustrie mit servo- und robotergesteuerten Füll-Verschließmaschinen sowie Endverpackungsanlagen. Diese sind exakt auf die Bedürfnisse des Kunden ausgelegt und äußerst variabel einsetzbar.

Vollständige Durchgängigkeit der Information und der Datenformate soll die Zeiten für die Entwicklung neuer Produkte senken und deren Qualität erhöhen. Die Einführung von Autodesk Inventor und Autodesk Productstream war der erste erfolgreiche Schritt in diese Richtung, die Schnittstelle zwischen CAD, ERP und PDM der zweite.



CAD in practice: Filling/sealing facilities for the food and cosmetic industries

Project: Packaged goods filling facility AWF - for goods ranging from potato chips to coffee beans

Customer: Robot Food Technologies Germany GmbH, Wietze

ROBOT FOOD TECH in Wietze near Celle is supplying the food and cosmetic industries with servo and robot controlled filling and sealing as well as packaging facilities, each exactly laid out to the customer's requirements and extremely usable and varied.

Complete integration of information and data formats was needed to lower the time required for development of new products and improve their quality. The introduction of Autodesk Inventor and Autodesk Productstream was the first successful step in this direction, interfacing CAD, ERP and PDM was the second step.

mensch  **maschine**

CAD as CAD can

Mensch und Maschine

Software SE

Argelsrieder Feld 5

D-82234 Wessling

Tel. +49 (0) 81 53 / 9 33 - 0

Fax +49 (0) 81 53 / 9 33 - 100

www.mum.de